Elektrizitätswerk Neunforn - Stromtarife 2026

		Niederspannung 230V / 400V				Mittelspannung
Gültig ab 01.01.2026 bis 31.12.2026		**Haushalt Basis**	**Gewerbe**	**Öffentliche Beleuchtung**	**Baustrom**	**MS**
		< 100 MWh/a	**> 100 MWh/a**			**17 kV - Messung**
Grundgebühr	Fr./Monat	7.50	7.50	7.50	15.50	6.00
Messtarif	Fr./Monat	4.50	4.50	4.50	4.50	6.00
Grundgebühr und Messtarif inkl. MWST (8.1 %)	Fr./Monat	**12.97**	**12.97**	**12.97**	**21.62**	**12.97**
Strompreis						
Energie	Rp./kWh	13.60	13.20	13.60	13.60	12.90
Aufwertung für erneuerbare Energie [1)]	Rp./kWh	0.80	0.80	0.80	0.80	0.80
Netznutzung [6)]	Rp./kWh	10.80	6.40	10.50	30.50	5.00
Systemdienstleistung SDL	Rp./kWh	0.27	0.27	0.27	0.27	0.27
Solidarisierte Kosten über das Übertragungsnetz	Rp./kWh	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05
Stromreserve des Bundes	Rp./kWh	0.41	0.41	0.41	0.41	0.41
Netzzuschlag erneuerbare Energien (KEV)	Rp./kWh	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30
Abgabe an Gemeinde	Rp./kWh	0.09	0.09	0.09	0.09	0.09
Total Einheitstarif exkl. MwSt.	**Rp./kWh**	**28.32**	**23.52**	**28.02**	**48.02**	**21.82**
Total Einheitstarif inkl. MwSt.	**Rp./kWh**	**30.61**	**25.43**	**30.29**	**51.91**	**23.59**
Leistung / Monat exkl. MwSt.	Fr./kW		**9.00**			**9.00**
Blindenergie [2)] exkl. MwSt.	Rp./kVarh		0.00			0.00

Rückliefertarif für Anlagen;		**mit Eigenverbrauch**	**ohne Eigenverbrauch**
Energie aus Photovoltaikanlagen ≤ 30 kW	Rp./kWh	6.00 Minimalvergütung [3)]	6.00 Minimalvergütung [3)]
Ökologischer Mehrwert (HKN) ≤ 30 kW	Rp./kWh	1.00	1.00
Energie aus Photovoltaikanlagen > 30 kW und ≤ 150 kW	Rp./kWh	Minimalvergütung gemäss Formel [5)]	6.20 Minimalvergütung [3)]
Ökologischer Mehrwert (HKN) > 30 kW und ≤ 150 kW	Rp./kWh	1.00	1.00
Energie aus Photovoltaikanlagen > 150 kW	Rp./kWh	Referenzmarktpreis [4)]	Referenzmarktpreis [4)]
Ökologischer Mehrwert (HKN) > 150 kW	Rp./kWh	Auf Anfrage	Auf Anfrage

[1)] Gemäss Energiegesetz des Kantons Thurgau besteht das Basisangebot ausschliesslich aus erneuerbaren Energien. Zur Förderung des Energiewandels und der Produktion thurgauer Energie, stehen Ihnen weitere Produkte zur Auswahl. Detaillierte Informationen auf der Rückseite und unter: "www.thurgauer-naturstrom.ch".

[2)] Aufgrund geänderter Blindenergieverrechnung unserer Vorlieger wird die bisherige Verrechnung ausgesetzt. Über die Einführung einer angepassten Form wird frühzeitig informiert.

[3)] Um die Produzenten zusätzlich vor zu tiefen mittleren Marktpreisen zu schützen, hat der Gesetzgeber in Artikel 15 Absatz 1^{bis} EnG Minimalvergütungen für Anlagen bis zu einer Leistung von 150 kW eingeführt. Die Minimalvergütung gilt, sofern der Referenzmarktpreis [4)] unter diesem Wert fällt. Sofern der Referenzmarktpreis über der Minimalvergütung liegt, gilt der höhere Wert.

[4)] Die Berechnung des vierteljährlichen Referenz-Marktpreises erfolgt, indem die Summe der volumengewichteten Strompreise eines Quartals durch die Summe der Lastgänge dieses Quartals dividiert wird. Durch die vierteljährliche Mittelung des Marktpreises werden die Produzenten vor kurzfristigen Marktpreisschwankungen geschützt. Das BFE publiziert die Preise auf ihrer Homepage unter "BFE/Förderung/Einspeisvergütung".

[5)] Die Minimalvergütung für Photovoltaikanlagen mit einer Leistung zwischen 30 kW und 150 kW können gemäss EnV Art. 12 Abs. 1bis lit.b mittels Formel ermittelt werden:

$$\text{Minimalvergütung PVA zwischen } > 30 \text{ kW und} \leq 150 \text{ kW in Rp./kWh} = \frac{30 \text{ kW} \times 6 \text{ Rp./kWh}}{\text{Anlagengrösse in kW}}$$

[6)] Bei Bezug von Energie aus einer lokalen Energiegemeinschaft (LEG) wird ein Abschlag des Netznutzungstarifs von 40% gewährt. Wird für die Übertragung eine Transformation auf eine andere Spannungsebene benötigt, reduziert sich der Abschlag auf 20%.

Alle Preise ohne Angaben sind exklusiv Mehrwertsteuer.

Tarifblatt gemäss Beschluss des Gemeinderates Neunforn vom 1. Juli 2025.